



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

Pressemitteilung Mit dem Parlamentarischen Patenschafts-Programm als Junior- Botschafter in die USA

Berlin, den 28. Mai 2020
Anlagen:

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
Telefon: +49 30 227 77217
Fax: +49 30 227 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Der Deutsche Bundestag vergibt wieder Stipendien für ein Auslandsjahr in den USA. Seit dem 4. Mai können sich Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige für das 38. Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) 2021/2022 bewerben. Die Tübinger Wahlkreisabgeordnete und Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB ruft zur Bewerbung für das Programm auf.

Das PPP ist ein gemeinsames Programm des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses für junge Deutsche und US-Amerikaner. Bundestagsabgeordnete übernehmen für die Jugendlichen eine Patenschaft. Während des Austauschjahres besuchen die deutschen Schülerinnen und Schüler in den USA eine High School. Die jungen Berufstätigen gehen auf ein College und absolvieren anschließend ein Praktikum in einem amerikanischen Betrieb. Die Stipendiaten leben während des Austauschjahres in Gastfamilien. Gleichzeitig verbringen Stipendiatinnen und Stipendiaten aus den USA ein Austauschjahr in Deutschland. Die Stipendiaten lernen den Alltag, die Kultur und die Politik des anderen Landes kennen. Zugleich vermitteln sie als Junior-Botschafter ihre Erfahrungen, Werte und Lebensweise aus ihrem Land.

In Deutschland nominieren die Bundestagsabgeordneten in den Wahlkreisen die PPP-Stipendiatinnen und Stipendiaten nach einer unabhängigen Vorauswahl und übernehmen für sie eine Patenschaft. Bewerbungen sind unter www.bundestag.de/ppp noch bis zum 11. September möglich. Im Dezember entscheidet sich dann, welches Mitglied des Bundestages in einem Wahlkreis parlamentarischer Pate für das Austauschjahr 2021/2022 wird.

Schon seit mehreren Jahren hat Staatsministerin Annette Widmann-Mauz Schülerinnen und Schüler aus ihrem Wahlkreis für das Austauschjahr nominiert. Zuletzt die Rottenburger Schülerin Maren Höschle, die aufgrund der



Corona-Pandemie die USA leider frühzeitig verlassen musste und seit ein paar Wochen wieder in Deutschland ist.

Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt der Ausreise (Juli 2021) mindestens 15 und höchstens 17 Jahre alt sind. Junge Berufstätige müssen bis zur Ausreise ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und dürfen zu diesem Zeitpunkt höchstens 24 Jahre alt sein. Das PPP-Stipendium beinhaltet Reisekosten, Vorbereitung und Betreuung sowie notwendige Versicherungen.

Für Fragen können sich alle Interessierten gerne an das Berliner Bundestagsbüro von Annette Widmann-Mauz wenden.

